



SGSP

Mitglied in der Deutschen
Gesellschaft für Soziale
Psychiatrie

Sächsische Gesellschaft für Soziale Psychiatrie e.V.
-Landesgeschäftsstelle-
c/o Jan Roscher
Am Wehr 13a
08315 Bernsbach
Fon 03774/509154
www.sozialpsychiatrie-in-sachsen.de

PROTOKOLL TREFFEN DES ERWEITERTEN VORSTANDES DER SGSP

ORT: SOZIALTHERAPEUTISCHE WOHNSTÄTTE „AM KARBEL“, AM KARBEL 61 09116 CHEMNITZ,

DATUM: 04.03.2014 16:30 UHR

Anwesende: Katrin, Bertl, Kathrin Weber, Kay Herklotz, Jan Roscher

1. VORSTANDSARBEIT IN DER SGSP

Es wurde über die Idee diskutiert, ob eine Kooperation oder Zusammenarbeit mit dem Landesverband Gemeinde Psychiatrie sinnvoll erscheint, da die SGSP derzeit nicht über die gewollte Kraft im Vorstand verfügt und es außerdem zweckmäßig erscheint, gemeinsame Themen kooperativ aufzugreifen. Es soll geprüft werden, inwieweit eine (enge) Zusammenarbeit mit dem Landesverband Gemeindepsychiatrie sinnvoll ist. Folgende Fragen sollten ernsthaft diskutiert werden und die entsprechenden rechtlichen Rahmenbedingungen geprüft werden.

- Sollte die SGSP aufgelöst werden und als neuer Verein mit dem Landesverband fusionieren?
- Sollte die Zusammenarbeit über einen Kooperationsvertrag geregelt werden?
- Sollten die Tagungen beider Verbände gemeinsam organisiert und durchgeführt werden?

Bisher ist es unklar, ob die SGSP genügend Vorstandsmitglieder für den Gesamtvorstand findet. Mitglieder des Vorstandes sollten die folgenden Aufgaben wahrnehmen wollen und können.

- Regelmäßige Teilnahme an den Vorstandstreffen, vier bis sechs mal jährlich in den unterschiedlichen Regionen in Sachsen
- Teilnahme an der Mitgliederversammlung der SGSP
- Mitarbeit an den Tagungen der SGSP
- Ggf. Mitarbeit an Stellungnahmen zu aktuellen Themen
- Teilnahme an anderen Terminen des Vorstandes – (z.B. Treffen mit Akteuren der Sozialpsychiatrie, Anhörungen im sächsischen Landtag, Treffen zu aktuellen Entwicklungen im Bereich der Sozialen Psychiatrie – diese Treffen sind nicht immer im Jahresverlauf planbar und kalkulierbar, in der Vergangenheit zeigten sich in der Regel 3- 4 solcher Termine
- Es werden u.a. anderen ein Vorstandsmitglied benötigt, dass regelmäßig an den vier Treffen im erweiterten Bundesvorstand der DGSP als Vertreter für den LV Sachsen teilnimmt, die Treffen finden an verschiedenen Orten statt, die Treffen garantieren einen sehr guten kollegialen Austausch, aktuelle Entwicklungen im psychiatrischen Bericht werden erörtert
- Ein Vorstandsmitglied sollte die finanziellen Angelegenheiten der SGSP betreuen
- Ein Vorstandsmitglied sollte die Protokolle der Treffen dokumentieren



SGSP

Mitglied in der Deutschen
Gesellschaft für Soziale
Psychiatrie

- Ein Vertreter sollte sich für die inhaltliche Gestaltung und Pflege der Website verantwortlich zeigen (PC/ Internetgrundkenntnisse sind hier ausreichend, Website läuft auf Joomla Basis)

Ebenfalls werden laut Satzung drei Mitglieder im erweiterten Vorstand benötigt. Hier sind die Aufgaben nicht in dem Maß der geschäftsführenden Vorstände verpflichtend. Erweiterte Vorstände sollten die Belange, Ideen der SGSP in die Fachöffentlichkeit tragen und für sie werben. Auch sie sollten es ermöglichen, an den Vorstandstreffen teilzunehmen und sich nach Möglichkeit an den Aufgaben im Vorstand zu beteiligen. Gleichzeitig können sich Vorstände in die zahlreichen Aufgaben mit einbringen.

Die SGSP benötigt lt. Satzung 3 Mitglieder im geschäftsführenden und drei Mitglieder im erweiterten Vorstand.

Bisher haben sich für eine Wahl zur Verfügung gestellt

Kathrin Weber, Jan Roscher,
noch Bedenkzeit: : Katrin Bertl

Bei der GESOP gGmbH gab es einen Wechsel der Geschäftsführung, Herr Kay Herklotz wurde wie geplant von der Geschäftsführung der GESOP entlastet. Die Geschäftsführung der GESOP wird jetzt durch Frau Karin Enke ausgeführt. Frau Enke erhält ein Einladungsschreiben für das nächste Vorstandstreffen.

Alle Mitglieder sollen über die aktuelle Situation in der SGSP unterrichtet werden. – **Jan Roscher formuliert Vorschlag und sendet diesen an die Vorstandsmitglieder.**

2. PLANUNG DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG IM LEIPZIGER PSYCHIATRIEMUSEUM

Ein Termin für die Mitgliederversammlung wird noch per Doodle gesucht. Vorschläge sind die ersten beiden September Wochen oder Oktober (KW 36/37 und KW40 –43/44). Alle Mitglieder im Vorstandsverteiler werden gebeten abzustimmen.

Die Mitgliederversammlung mit Vorstandwahl findet dieses Jahr im Psychiatriemuseum in Leipzig statt. Nach der ordentlichen Versammlung wird es eine Führung im Museum geben.

Der Teil des Planungsstandes der SGSP Jahrestagung im November 2014 wurde entfernt und kann bei Interesse angefordert werden.

Bernsbach am 27.03.2014

Für die SGSP

Jan Roscher